Herren Bezirksliga

TTF Leintal (SG) : Friedrichshaller SV
Samstag, 18.11.2023, 18:05 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen der TTF Leintal (SG) und dem Friedrichshaller SV

Im Spiel der Herren Bezirksliga traf die TTF Leintal (SG) am vergangenen Samstag im 6. Saisonspiel auf den Friedrichshaller SV. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 32:32 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Huck / Walk, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Eine sichere Bank für seine Mannschaft war an diesem Tag besonders Jürgen Weller, der seine Partien allesamt gewann.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Nicht ganz mithalten konnten Koppenhöfer / Gärtner, beim 1:3 gegen Walk / Sugirthanathan, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Heim / Weller hatten im Match gegen Huck / Walk am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Auf dem falschen Fuß erwischten Wangard / Schmierer ihre Gegner Walk / Böttcher beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Daniel Koppenhöfer konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Christian Walk beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Den Sieg von Christian Huck konnte Dennis Gärtner im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Michael Heim, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Richard Sugirthanathan verlor. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Jürgen Weller und Claudio Walk, das Jürgen Weller letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Jan-Thorsten Wangard gewann sein Spiel gegen Denis Böttcher überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Steffen Schmierer war in der Partie gegen Dominik Walk nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. So gut wie gewonnen schien anschließend das Spiel von Daniel Koppenhöfer gegen Christian Huck, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Christian Huck jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:3, 11:6, 5:11, 9:11, 10:12. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Den Sieg von Christian Walk konnte Dennis Gärtner im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Es dauerte eine Weile, bis Michael Heim sein 3:2 gegen Claudio Walk unter Dach und Fach hatte. Mittlerweile stand es damit 7:5. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Jürgen Weller und Richard Sugirthanathan, das Jürgen Weller letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Dominik Walk konnte Jan-Thorsten Wangardam Nachbartisch den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nach diesem Einzel steht Wangard somit bei 4 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Walk ein 5:5 ausweist. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Steffen Schmierer und Denis Böttcher, bevor das 2:3 feststand. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Schmierer nun bei 6 Siegen und einer Niederlage. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (22:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

von Koppenhöfer / Gärtner, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Huck / Walk verloren. Da war final wirklich nichts zu holen. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat die TTF Leintal (SG) in der Saison nun 4 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 19.11.2023 gegen den SV Heilbronn am Leinbach an. Für den Friedrichshaller SV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Heilbronn am Leinbach am 25.11.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 5:7 geht.

Statistik:
TTF Leintal (SG)
Doppel: Koppenhöfer / Gärtner 0:2, Heim / Weller 1:0, Wangard / Schmierer 1:0
Einzel: D. Koppenhöfer 1:1, D. Gärtner 0:2, M. Heim 1:1, J. Weller 2:0, J. Wangard 1:1, S. Schmierer 1:1
Friedrichshaller SV
Doppel: Huck / Walk 1:1, Walk / Sugirthanathan 1:0, Walk / Böttcher 0:1
Einzel: C. Huck 2:0, C. Walk 1:1, C. Walk 0:2, R. Sugirthanathan 1:1, D. Walk 1:1, D. Böttcher 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (22:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").